

Der Lauf des Lebens

Ein Museum für alle

Villa Vauban – Kunstmuseum der Stadt Luxemburg
08.07.2017 > 28.01.2018

Die Ausstellung zeigt ca. 80 Gemälde, Zeichnungen und Skulpturen diverser Kunstepochen aus der Sammlung der Villa Vauban, welche den menschlichen Lebenszyklus von der Geburt über Kindheit, Jugend, Lebensmitte bis zu Alter und Lebensende darstellen. Eigens entworfene Vermittlungsangebote ermöglichen es den Besuchern aller Altersstufen, die Kunstwerke (darunter Gemälde von Adriaen van de Velde und Eugène Delacroix) auf ungewohnte Weise und oftmals spielerisch zu entdecken und zu verstehen. Besonderer Wert wird dabei auf Menschen mit Einschränkungen gelegt, doch sind sämtliche Stationen für jedermann benutzbar. Ein vielfältiges und an spezielle Bedürfnisse angepasstes Rahmenprogramm erweitert das Angebot der Ausstellung.

Gemälde des 17. bis 20. Jahrhunderts zeigen die Lebensalter in Form zahlreicher Porträts, darunter Kinder- und Paarbilder, aber auch Genre- sowie romantische Liebesszenen illustrieren Momente des Lebenslaufes. Eine besondere Abteilung widmet sich den Tieren als Wegbegleitern des Menschen sowie in diesem Zusammenhang der Kunstströmung des Orientalismus. Ein Exkurs weiht den Besucher anhand von Kircheninterieurs und Tavernenszenen in die Geheimnisse der Perspektive in der Malerei ein. Vereinzelt Skulpturen von Mensch und Tier bereichern den Rundgang.

Die Vermittlungsangebote reichen von anfassbaren Skulpturen über Verkleidungsmaterialien und Vergrößerungsgläser bis hin zu extra angefertigten Tastbildern zweier bedeutender Gemälde der Sammlung: Jan Steens *Dreikönigsfest* (17. Jh.) und Paul Delaroches *Mutterfreuden* (1843) können als konturiertes Reliefbild mit den Händen erfahren werden – für Sehbehinderte oder einfach mit geschlossenen Augen. Das Booklet mit Erläuterungen zu den Werken ist in Standard- und einfacher Sprache gehalten.

Im thematischen Raum zu den Tieren hängen die Werke tiefer, um Kindern den Zugang zu erleichtern; außerdem lädt (im Rahmen von Führungen) eine Krabbel- und Lerndecke die Aller kleinsten zum Museumsbesuch ein. Am Ende der Ausstellung findet der Besucher einen Ruheraum mit einer farbenfrohen Design-Kissenlandschaft.

Pressekontakt

Boris FUGE
bfuge@2musees.vdl.lu
TEL (+352) 4796 4561